

Geheimtipp Deo?

Beitrag von „spearmint“ vom 26. Februar 2005 19:21

Ich habe das Problem, dass ich, obwohl ich täglich dusche, ein Deo auftrage und frische Sachen anziehe, so schnell in der Schule anfangen zu schwitzen, dass es mir schon unangenehm ist. Hat jemand vielleicht eine Geheim- bzw. Wunderwaffe auf dem Deo-Markt in petto?

Beitrag von „Mia“ vom 26. Februar 2005 19:38

Hallo Spearmint,

das Problem hatte ich zu Beginn meines Referendariates auch, dass mein Deo durch den hohen Arbeitseinsatz ungewöhnlich schnell versagt hat. 🙄 Ich habe dann viele verschiedene ausprobiert und bin dann bei einem Deokristall hängen geblieben. Ich finde den deutlich effektiver als normale Deos. Außerdem ruiniert man seine Kleidung damit nicht. Ich hatte vorher oft in den Achseln von weißen T-Shirts oder Blusen Flecken, die wohl von den Deos kamen. Seit ich den Deokristall benutze, passiert das jedenfalls nicht mehr.

Gruß

Mia

Beitrag von „spearmint“ vom 26. Februar 2005 19:45

Ich habe glaube ich schon alles durchprobiert. Ich kann mich ja nicht in der Pause umziehen, das wirkt ja dann ziemlich blöd 😊 hm.

Beitrag von „pletjonka“ vom 26. Februar 2005 20:23

Hallo,

das ist ja mal ein interessantes Thema. Also ich find CD Deobalsam als Spray und Dove als Roller nicht schlecht. Aber das Ultimative ist es noch nicht. Vielleicht hat jemand noch einen Tip?

Beitrag von „Hermine“ vom 26. Februar 2005 20:52

Hallo,

mein derzeitiger Favorit ist Rexona extradry oder wie das heißt.

Und einen Zusatztipp hab ich auch noch: Nicht in der Pause umziehen, sondern nachsprühen. Es gibt doch diese ganz kleinen Intensivdeos, die passen in jede Tasche und man kann sich damit recht schnell wieder frisch machen!

Liebe Grüße,
Hermine

Beitrag von „Laura83“ vom 26. Februar 2005 21:03

Ich vertrag keine Kristall-Deos. Wenn man durch Deos empfindliche Haut bekommen hat oder kein Spray/Kristalle verträgt, dann sollte man mal unbedingt den Roller von seba med "Balsam Deo, sensitive" ausprobieren. Hat auch ökotest "sehr gut" bekommen. Ist jetzt kein absoluter Geheimtipp gegen erhöhten Stressfaktor, ist aber sehr angenehm, wie ich finde.

Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 26. Februar 2005 21:59

hm,

spearmint, bist du denn ein Junge oder ein Mädchen...?



den anderen scheint das klar zu sein, dass hier nach einem Deo für Frauen gefragt wurde... konnte man das irgendwo zwischen den zeilen erkennen? denke mal, dass das Problem

genauso Männer betrifft, vielleicht sogar noch stärker, da mir eher männliche Wesen mit Körpergeruch auffallen als weibliche...

bislang habe ich - als Mann - mit Galileo da Viento (oder so) von Muelhens gute Erfahrungen gemacht, aber das wurde aus mir unerfindlichen Gründen vom Markt genommen 😞

Beitrag von „Hermine“ vom 26. Februar 2005 22:05

Zitat

den anderen scheint das klar zu sein, dass hier nach einem Deo für Frauen gefragt wurde... konnte man das irgendwo zwischen den zeilen erkennen?

Nein, konnte man nicht, tutm, aber irgendwie dachte ich, Männer haben vielleicht die gleichen Probleme, würden aber nie danach in einem Forum fragen- lieg ich da ganz falsch? 😊
Lg, Hermine

Beitrag von „Maria Leticia“ vom 26. Februar 2005 22:12

Auch ich kann Rexona extradry nur empfehlen. Benutze es schon seit Jahren, vertrage es gut und es ist sehr zuverlässig.

LG

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 27. Februar 2005 00:05

Mmmmh ich achte schon drauf und hab im Sommer auch ein Deo in der Schule, aber wenn man morgens duscht und Deo verwendet dann kann sich bis zum Ende des Schultages doch eigentlich nicht viel Geruch entwickeln... kommt mir jedenfalls so vor, obwohl ich gerade im Ref auch ab und zu ziemlich "heißgelaufen" bin...



Beitrag von „Anna Havanna“ vom 27. Februar 2005 02:44

Hi, das kenne ich, ich schwitze manchmal ganz furchtbar. Ich habe nie vorher so viel geschwitzt wie im Ref. Gerade nach Stunden, die nicht so gut liefen, bin ich oft durchgeschwitzt. (Stress...) Ich nehme mir oft ein Wechsel-T-Shirt mit in die Schule und ziehe mich in der Pause um. Manchmal föne ich auch mein T-Shirt mit dem Handtrockner trocken. Ein sehr gut wirkendes, etwas stärkeres Deo ist Hidrofugal, das ist ein Antitranspirant und bei stakem Schwitzen sehr sinnvoll.

Ich hoffe, das mit dem Schwitzen normalisiert sich noch, und hoffe, dass ich in Zukunft in den Stunden mehr Ruhe bewahre und nicht mehr so schwitze. 😁

LG und gute Nacht, Anna

Beitrag von „Schnuppe“ vom 27. Februar 2005 10:07

auch ich gehöre zu den unglücklichen schwitzies. ich habe schon immer viel geschwitzt, was wohl eineierseits daran liegt, dass es vererbt ist und andereseits an der tatsache, dass ich von klein auf sehr viel sport gemacht habe...na ja, seis drum. das problem ist da und hat sich im ref und auch jetzt danach verschlimmert. ich habe alle deos durch und keins hat es langfristig geschafft, mein problem einzudämmen. ich habe auch immer so ein mini-deo zum auffrischen dabei und auch mich hat man schon unter dem handtuchrockendings hängen sehen, um die schlimmsten schweißflecken wegzutrocknen 😞 ...

ich war deswegen auch mal beim arzt, der hat mir dann salbeitee empfohlen. morgens und abends einen liter, dass solls bringen. leider bringe ich von dem gesöff nicht so viel runter...also, muss ich weiter mit meinem makel leben...

schnuppe

Beitrag von „Forsch“ vom 27. Februar 2005 10:20

Hallo allerseits,

in einem langen Sportlerleben macht so seine Erfahrungen ...

Man stinkt eigentlich nicht aufgrund der Tatsache das man schwitzt. Schweiß an sich ist (fast) geruchlos. Das Problem sind diese fiesen Bakterien, die sich in der Umgebung schweißfeuchte Haut so wohl fühlen.

Eigentlich habe ich nicht wirklich was gegen Schweiß. Nur nach einem langen Schultag (6 Stunden plus) hab ich das Bedürfnis nach einer Dusche. Anscheinend hatten die Bakterien dann schon Zeit ihr Tagwerk zu vollbringen.

Fazit: schwitzen läßt sich nur bedingt verhindern. Geruch läßt sich recht gut verhindern.

Mein Tip: auch im Winter nicht zu warm anziehen. Luftdurchlässige Kleidung. "Frische Tücher" aus der Drogerie, mit einem Wisch ist alles weg.

Auch starke Gewürze fördern Schwitzen (und Geruch) . Also lieber mal ein bißchen laff essen ...

Kein Sport: durch Sport wird der Körper trainiert zu schwitzen und schwitzt bei Anstrengungen oder hohen Temperaturen schneller.

Beitrag von „NerD“ vom 27. Februar 2005 11:16

Salut,

wirklich gut ist "Secret dry" , leider gibts das nur noch in Amerika oder bei ebay. Dieses Deo war einfach super, ansonsten empfehle ich Dir wirklich, wie schon geschrieben, "Rexon, 24h free". Das wirkt, riecht gut und das passt in jede Tasche. Evtl. noch einen Vaporisateur mit seinem Lieblingsparfum und zwischen den Stunden ein wenig nachduften...

Und Männer können das genauso machen.

Liebe Grüße

Beitrag von „leppy“ vom 27. Februar 2005 15:39

Ja, Secret!!!! Kann ich auch empfehlen. Als ich damals merkte, dass es aus dem Programm genommen wird, habe ich mir gleich einen Mehrjahresvorrat gebunkert. 😊 Leider ist der bald alle, aber guter Tipp mit Ebay! *gleichmalguckengeh*

Leider gibt das Deo Flecken, die man mit Saptil aber einigermaßen in den Griff bekommt.

Ansonsten: Immer ein frisches Shirt dabei und Deotücher!

Außerdem habe ich gemerkt, dass ich in einiger Kleidung wesentlich schneller schwitze als in anderer (obwohl ich fast nur Baumwolle trage): also genau beobachten und die Schnellschwitzkleidung vermeiden. Am besten auch nicht so enganliegen.

Auch alle 2 Tage rasieren hilft etwas. Rexona - in welcher Form auch immer - und Hidrofugal sowie Kristall hat bei mir leider noch nie richtig geholfen. Relativ überflüssig ist bei mir Nivea oder CD.

Gruß leppy

Beitrag von „Sabi“ vom 28. Februar 2005 19:15

auch von mir folgende tipps:

- wechsel-shirt dabei haben (hat eine ref-freundin so gehandhabt, vor allem bei unterrichtsbesuchen)
- hidro fugal zerstäuber, nehm ich seit jahren und wirkt bei mir sehr zuverlässig (allerdings bin ich kein starker schwitzer), vorteil: geruchsneutral - man kann dazu sein parfum tragen und muss sich nicht mit dem deoduft zufrieden geben
- unter den achseln weiter geschnittene kleidung tragen. keine superengen tops, dafür lässige shirts - da wird einem auch nicht so warm drin. im winter unter den (dünnen) pullis ein tshirt tragen, den pulli kann man dann öfter tragen, das shirt wird täglich gewechselt (macht u.a. mein freund so).
- auf das material der kleidung achten. in polyester z.b.schwitzt man stärker als in baumwolle.

ansonsten sind die anderen tipps hier sicher auch lang erprobt und daher befolgenswert! 😊
ich wünsche dir, dass du dein problem in den "griff" bekommst, denn es scheint ja schon sehr lästig zu sein. und im ref hat man ja eigentlich anderes zu tun, als sich um eventuelle schweißflecken sorgen zu machen!

sabi

Beitrag von „spearmint“ vom 28. Februar 2005 19:20

Hallo! Danke für die vielen Tipps. Ich werde sie ausprobieren ... wenn ich allerdings daran denke, dass ich immer Baumwolle und weiter geschnittene Sachen trage, dass ich täglich wechsele, dass ich mir die Achselhöhlen rasiere, dass ich irgendwie "alles" (?) tue, dann bin ich mal sehr gespannt...

Beitrag von „Salati“ vom 28. Februar 2005 20:36

Geheimtipp: Yerka! Bekommt man in der Apotheke. Ist eine rosa Flüssigkeit im Fläschchen. Alle 4, 5 Tage tupft man damit (verdünnt) mit Watte vorm Schlafengehen die Achseln ein (in der ersten Woche lieber jeden zweiten Tag). Am nächsten Tag nur mit Wasser abspülen, Lieblingsdeos drauf und man hat so trockene Achseln wie nie! Dachte anfangs das wäre großes Blabla, aber es ist echt ein totales Wundermittel! Kannst um den halben Globus joggen, schwitzen tust du trotzdem nicht ...

Wirkt ab dem ersten Tag. Andere Deos kann man in die Tonne kloppen, steht viel drauf, wirken tun sie trotzdem nicht... =0(

Hoffe, geholfen zu haben!

Ist nicht teuer, kostet rund 6 Euro.

Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 28. Februar 2005 22:25

hallo,Salati,

nicht, dass ich deinen Tipp jetzt madig machen will... aber ist es wirklich so, dass man nicht mehr schwitzt, oder dass der Schweiß nicht mehr riecht?

denn wenn man nicht mehr schwitzt, auch beim Sport, frag ich mich, ob das sinnvoll und gesund ist, denn Schwitzen ist ja eine natürliche Körperfunktion, vielleicht werden durch das Zeug ja die Poren bzw. Schweißdrüsen verstopft?

zugegebenermaßen habe ich von Physiologie nicht die meiste Ahnung, wie man vielleicht hier schon rauslesen kann..

betrachtet meine Frage einfach als die eines interessierten Laien, die man notfalls auch ignorieren kann... 😊

und falls jemand meine Bedenken fundiert zerstreuen kann, würde ich mir das Zeug auch mal zulegen...

mfg
der unbekannte Lehrer

Beitrag von „Mia“ vom 1. März 2005 13:53

Bei so einem Mittel hätte ich zugegebenermaßen auch Bedenken, selbst wenn ich natürlich auch im Bereich Physiologie nur mäßig bewandert bin. Ich habe allerdings mal von einem Bekannten gehört, dessen Freundin wegen verstopfter Schweißdrüsen oder Poren (keine Ahnung, was genau) eine ziemlich schmerzhaftes Prozedur über sich ergehen lassen musste, um die wieder zu öffnen.

Vielleicht fällt das auch nur in die Kategorie Schauergerüchte, aber ich kann mir nicht vorstellen, dass so ein Mittel, das jegliche Schweißbildung verhindert die Gesundheit nicht schädigt.

skeptisch,
Mia

Beitrag von „Salati“ vom 1. März 2005 15:14

Hm, Nebenwirkungen sind keine angegeben und die Schweißproduktion wird nur an den Achseln verhindert. Ansonsten schwitzt man beim Sport ja auch an anderen Stellen und das bleibt auch so, trotz Deo (-logischer Weise... 😊).

@ the-unknown-teacher-man: Ohne Übertreibung, du riechst absolut nichts (außer dem Deo, also wirklich frisch).

War ja auch total überrascht. Ist aber echt empfehlenswert. Beim Googeln habe ich jetzt auch noch keine Nebenwirkungen lesen können.

Aber falls ein Spezialist mich eines besseren belehren kann - nur zu! 😊 Würde mich auch mal interessieren, was andere dazu zu sagen haben.

Viele Grüße,
Salati

Beitrag von „leppy“ vom 31. Mai 2005 17:31

Hallo,

habe mir dieses Yerka mal zugelegt und schon nach der ersten Anwendung war ich fast ganz trocken in den Achseln. Und das, wo ich an den letzten Schultagen immer extrem geschwitzt habe wegen des wechselhaften Wetters.

Kann mir nicht vorstellen, dass es ernsthaft gesundheitsschädlich ist, sonst wäre es doch wohl kaum zugelassen. Werde mal meinen Stiefvater über die Inhaltsstoffe befragen, der ist Chemiker und hat ein Labor, wo er Lebensmittel, Kosmetika & co untersucht.

Hat sich noch jemand das Zeug zugelegt und mag kurz berichten?

Gruß leppy

Beitrag von „Mia“ vom 31. Mai 2005 18:53

Gibt's denn vielleicht sogar schon jemand mit Langzeitbericht? 😄

Gruß

Mia

Beitrag von „leppy“ vom 30. August 2005 19:03

Auf Wunsch der Langzeitbericht (naja, 3 Monate):

Bin immer noch SEHR zufrieden. Yerka hilft bei mir echt gut, auch wenn ich in Extremsituationen noch leicht feucht werde (z.B. 6h Autofahrt ohne Klimaanlage und Sonne scheint auf die Seite), aber selbst dann so gut wie keine Geruchsbildung.

Außerdem muss ich Yerka nur noch ca. einmal pro Woche anwenden, denn nach 8 Tagen hat dann das Deo versagt (benutze zusätzlich eines).

Habs inzwischen auch schon allen möglichen Bekannten weiter empfohlen 😊

Gruß leppy

Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 31. August 2005 00:06

und was sagt dein labortechnischer Stiefvater zu den Inhaltsstoffen?

mfg

der unbekannte Lehrer

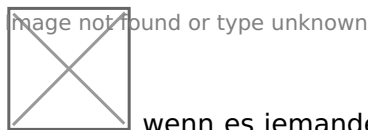
Beitrag von „laura“ vom 1. September 2005 14:28

Hallo,

ich kann Clinique dry form antiperspirant deodorant empfehlen (also nicht das roll-on). Kann man in der Parfuemerieabteilung oder bei Douglas finden. Nachteil: der Preis.

Gruesse

Beitrag von „leppy“ vom 1. September 2005 18:38



Hab vergessen zu fragen wenn es jemanden brennend interessiert, werd ich ihm mal die Inhaltsstoffe mailen.

Gruß leppy

Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 2. September 2005 00:14

hm,

mich würde es zwar interessieren, aber ich fürchte, dass es für mich als Mann eh nicht in Frage kommt, da ich die Beschreibung der Anwendung so verstehe, dass man sich dafür die Achselbehaarung abrasieren muss 😞

mfg
der unbekannte Lehrer

Beitrag von „Laura83“ vom 2. September 2005 00:26

Würd mich auch interessieren, wenn es nicht zu viele Umstände macht...

Beitrag von „leppy“ vom 2. September 2005 07:23

Ok, mal sehn wann ich dazu komme.

Ich denke, es kann auch ohne rasieren gehen, es ist dann halt schwieriger, überall an die Haut zu kommen.

BTW, für mein Empfinden können sich Männer gern die Achselhaare rasieren oder zumindest stutzen. Ich finde es nicht so ansehnlich, wenn man nasse Achselhaare zur Schau stellt, die sich schon zu wenigen zusammengetan haben 😊

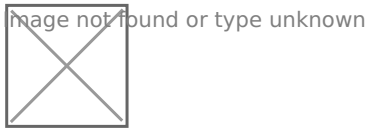
Gruß leppy

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 2. September 2005 08:32

Dabei kann ich leppy nur zustimmen, ich finde das auch ganz gruselig. Man sieht es zum Glück ja auch immer öfter auch bei Männern, dass sie sich die Achselhöhlen rasieren oder zumindest ein wenig 'Ordnung' rein bringen.

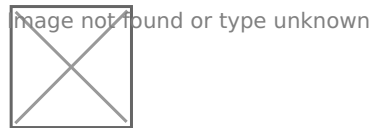
Beitrag von „Maria Leticia“ vom 2. September 2005 08:51

ihr habt Themen am frühen morgen tsts



Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 2. September 2005 23:07

na dann setzen wir das Thema mal am späten Abend fort,
grundsätzlich wäre ich schon bereit, mich aus Gründen der Ästhetik und der Hygiene von meiner Achselbehaarung zu trennen,
fragt sich nur wie... erst Schere, dann Lady-Shave? oder mit vet, wachs oder wie?
angeblich schwitzt man dann ja ohne Haare noch mehr, andererseits würde das Bakterienwachstum sicher gehemmt...



und: nachwachsende kurze Haare jucken ziemlich

mfg
der unbekannte Lehrer

Beitrag von „silja“ vom 2. September 2005 23:21

Auch ich plädiere für rasierte Männerachseln, daher mein Tipp:
erst Schere, dann Lady-Shave.

Nein, es juckt nicht und du schwitzt auch nicht mehr. 😁

LG, Silja

Beitrag von „leppy“ vom 4. September 2005 00:16

Viele Männer haben doch nen elektrischen Rasierer oder besser noch Barttrimmer. Damit geht es auch gut und man kann auch noch ein paar Millimeter lassen, wenn Mann sich dann wohler

fühlt 😊

Gruß leppy

Beitrag von „Vivi“ vom 25. Februar 2006 10:09

Hey,

ich hole den Thread mal wieder nach oben, denn ich hab ein neues, echt gutes Deo entdeckt: "Fa Oxygen Deo Gel". Ich bin kein Extrem-Schwitzer, habe aber auch bemerkt, dass die Deo-Wirkung bei herkömmlichen Deos irgendwann nachlässt und man am Nachmittag oder spätestens am Abend etwas verschwitzt "duftet". Seit einigen Tagen benutze ich nun das Deo Gel von Fa. Auf der Verpackung steht "blumig-leichter Duft", aber besonders stark riecht es gar nicht, was ich persönlich sehr gut finde. Das Gel ist nach dem Auftragen zunächst etwas klebrig-feucht, was man aber später nicht mehr merkt. Und jetzt der Hammer: sogar am Abend riechen meine Achseln immer noch "neutral"! Kein Schweißgeruch! Also bei mir wirkt es super! Ich bin selbst überrascht!

Liebe Grüße + schönes Wochenende,

Vivi

Beitrag von „Sacaste“ vom 25. Februar 2006 10:36

Hallo Ihr

Also ich hatte das Problem auch immer. Dann war ich bei meinem Hautarzt und der hat mir ein "Zauberdeco" verschrieben. Das wird in der Apotheke angerührt und man muss es dann am Anfang fast jeden Tag und dann nach 1-2 Wochen nur noch nach Bedarf nehmen. Also ich nehme es jetzt noch so alle 2 Wochen und habe seither keine Probleme mehr.

Das ist echt wie ein Wunder! Ich schwitze jetzt gar nicht mehr und mein Hautarzt hat gemeint, dass das überhaupt keine gesundheitlichen Probleme mit sich bringt.

Also würd ich mich an eurer Stelle nicht weiter rumquälen...

Da ist die gleiche Substanz wie in normalen Deos drin, nur ein bisschen stärker dosiert.

Viele Grüße

Sacaste

Beitrag von „alias“ vom 25. Februar 2006 15:37

Hidro fugal creme

Funktioniert wie ein Deo-Stick. Wenn ich den nicht verwende, laufen ganze Sturzbäche die Achseln runter - einmal morgens benutzt und mein Hemd bleibt trocken.

Beitrag von „leppy“ vom 26. Februar 2006 15:03

Ich kann immer noch Yerka wärmstens empfehlen!

Gruß leppy

Beitrag von „Vivi“ vom 15. März 2006 15:28

Kleiner Nachtrag zum "Fa Oxygen Deo Gel", das ich hier noch vor kurzen so gelobt habe... Also die Wirkung ist nach wie vor prima, aber: das Zeug geht weg wie nix! Ich benutze das Deo jetzt seit gut 3 Wochen 1x täglich, und es ist fast leer! So schnell hab ich noch nie ein Deo aufgebraucht! Dafür ist es dann wiederum recht teuer (EUR 2,50), aber auf der anderen Seite: was sind schon EUR 2,50 für gut 3 Wochen guten Schutz... Im Sommer werde ich auf jeden Fall auch mal Yerka ausprobieren, was ja noch mal etwas mehr als doppelt so viel kostet. Wie lange kommt ihr mit einem Fläschchen hin?

LG,

Vivi

Beitrag von „leppy“ vom 15. März 2006 16:56

Habe immer noch das erste Fläschchen (s. erstes Posting von mir bzgl der Wirkung) und es ist noch mind. 1/3 drin. Es hält also seeeeehr lange. Ich war eigentlich immer ein "schwieriger Fall" was Deos angeht, aber Yerka benötige ich nur ca einmal in der Woche.

Gruß leppy

Beitrag von „Blau“ vom 10. Februar 2012 19:09

Nur mal der Einwurf..

Man muss unterscheiden zwischen **Deodorant** (das die Zersetzung des Schweißes verhindern soll) und **Antitranspirant** (das die Schweißdrüsen verengt, ergo weniger Schweißabsonderung). Zu Letzterem gehören der "Deokristall" (reines Alaun..), Hidrofugal und wohl auch das "rosa Wundermittel" der letzten Postings. Vor einiger Zeit stand man den Antitranspirants recht kritisch gegenüber, weil Risiko Schweißdrüsenabszesse seien (weiter vorne hat schon jemand so was thematisiert).. man müsste mal ausführlich mit "Antitranspirant" googlen, um zu sehen, wie da die "aktuelle medizinische Meinung" ist??

Beitrag von „der PRINZ“ vom 10. Februar 2012 19:40

"aktuelle" Meinung in einem 6 Jahre alten thread 😄

Mein Deo ist immer mal ein anderes, ich schwitze wenig, lüfte viel und amüsiere mich, dass ich bis zum 15. posting nicht bemerkt habe, dass ich im Jahr 2005 und 2006 gelesen habe Zeit ins Wochenende zu starten!!!!!!!

Beitrag von „Suiram“ vom 11. Februar 2012 01:05

Ich denke auch, dass es in den überheizten Schulen (gerade im Winter) auch schon mal hilft, im Shirt rumzulaufen. Dann schwitzt man erst gar nicht so viel.

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 11. Februar 2012 09:28

Zitat von der PRINZ

"aktuelle" Meinung in einem 6 Jahre alten thread 😄

Mein Deo ist immer mal ein anderes, ich schwitze wenig, lüfte viel und amüsiere mich, dass ich bis zum 15. posting nicht bemerkt habe, dass ich im Jahr 2005 und 2006 gelesen habe Zeit ins Wochenende zu starten!!!!!!

hihi Da sag nochmal einer, dass Zeitreisen nicht möglich sind! 😄

Beitrag von „Hamilkar“ vom 11. Februar 2012 10:22

Hi,

also ich nehme immer das Vichy Homme Deodorant anti-transpirant. Das ist auch so'n Aluminiumzeugs. Das hilft bei mir bedingt, sage ich mal, aber immer noch besser als gar nichts... Und es hält den Schweiß geruchlos, jedenfalls für den Tag. Wenn die Kleidung aber Schweißflecken hat, sollte man sie natürlich wechseln.

Einen weiteren Tip habe ich aber noch, der über all die Jahre 😊 noch gar nicht in diesem Thread genannt wurde: Ich trage (fast) immer ZWEIFARBIGE Kleidung, und zwar tendenziell eher dunkel; aber auch bei Oberhemden ist es ok, wenn sie zweifarbig sind (weiß/blau). Es scheint irgendwie so zu sein, dass Schweißflecken auf zweifarbiger Kleidung nicht ganz so schnell wahrgenommen werden.

Hamilkar

Beitrag von „Joan“ vom 12. Februar 2012 19:27

Zitat von Salati

Geheimtipp: Yerka! Bekommt man in der Apotheke. Ist eine rosa Flüssigkeit im Fläschchen. Alle 4, 5 Tage tupft man damit (verdünnt) mit Watte vorm Schlafengehen die Achseln ein (in der ersten Woche lieber jeden zweiten Tag). Am nächsten Tag nur mit Wasser abspülen, Lieblingsdeos drauf und man hat so trockene Achseln wie nie! Dachte anfangs das wäre großes Blabla, aber es ist echt ein totales Wundermittel! Kannst um den halben Globus joggen, schwitzen tust du trotzdem nicht ...

Wirkt ab dem ersten Tag. Andere Deos kann man in die Tonne kloppen, steht viel drauf, wirken tun sie trotzdem nicht... =0(

Hoffe, geholfen zu haben!

Ist nicht teuer, kostet rund 6 Euro.

Ich benutze "EverDry" (Apotheke), was so ähnlich angewendet wird. Am Anfang nutzt man es eine längere Zeit abends vor dem Schlafengehen. Nach einiger Zeit nur noch alle paar Wochen. Ich bin jetzt bei an zwei Tagen im Monat angekommen. Die Achseln sind staubtrocken und das trotz meiner Hyperhidrose. Endlich kann ich auch hellere Klamotten tragen.

Tagsüber wird nach dem Waschen ein einfaches Deo (egal welche Sorte) verwendet. Orientiere mich da nun eher an dem Duft, weil es nicht mehr vorbeugend wirken muss.

Beitrag von „alice0507“ vom 12. Februar 2012 22:40

Deokristall in flüssiger Form im Pumpzerstäuber, z.B. ATABA-Mineraldeo. Hält bei mäßigem Schwitzen mind. 24 Std, bei starkem kommt man über den Schultag. Geht auch bei super empfindlicher Haut und ist absolut unschädlich.

Und das mit dem Schwitzen wird nach dem Ref besser! Ich hätte am liebsten im Bikini unterrichtet!

Und wenn dann noch die Schüler allerliebst fragen: Duhu, Frau..., wieso bist du so nass unter dem Arm???? 